Praktikumsbericht [C1]
Erasmus+ Praktikum – Akademisches Jahr 2025

Stand: April 2024

Bitte füllen Sie alles Felder des Formulars am Computer aus, NICHT per Hand, und senden Sie es als E-Mail-Attachment an den EU-ServicePoint: eu-servicepoint@international.uni-mainz.de.

Ihre Angaben sollen in anonymisierter Form anderen Studierenden bei der Praktikumssuche zur Verfügung stehen. Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, wichtige Internetadressen und weitere hilfreiche Informationen anzugeben!

ALLGEMEIN

Zielland:	**Dänemark**
Studienfach:	**Rechtswissenschaften**
Heimathochschule:	Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Berufsfeld des Praktikums:	**Legal & Tax**
Arbeitssprache:	**deutsch**
Zeitpunkt des Praktikums:	von 01.03.2025 bis 30.04.2025 (jeweils Tag / Monat / Jahr)

PRAKTIKUMSSTELLE

Name des aufnehmenden Unternehmens:	Deutsch-Dänische Handelskammer
Straße/Postfach:	Kongens Nytorv 26, 3. sal
Postleitzahl und Ort:	1050 København K
Land:	Dänemark
Homepage:	www.handelskammer.dk
E-Mail:	info@handelskammer.dk

VORHER – Informationen zur Vorbereitung auf das Auslandspraktikum

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie die Suche und Vorbereitung abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Praktikumssuche:	Ich hatte ein freiwilliges Praktikum im Ausland für den Bereich Rechtswissenschaften gesucht und fand dies ziemlich schwierig. So ist die Paradeadresse für Auslandsaufenthalte im Bereich „Jura“ das Auswärtige Amt. Jedoch nehmen diese nur Referendare oder Pflichtpraktikanten. (https://www.auswaertiges-amt.de/de/karriere/praktika/praktika-node/praktikumausland-node) Dies hat mich anfangs ziemlich ernüchtert.

	Durch einen Jurablogbeitrag bin ich dann darauf gestoßen, dass im Referendariat die Möglichkeit für einen Auslandsaufenthalt nicht nur beim Auswärtigen Amt und Anwaltskanzleien gegeben ist, sondern auch bei den Deutschen Auslandshandelskammern. (https://www.jurinsight.de/jura-referendariat/wahlstation-ausland) Ich habe mich auf den Internetseiten der für mich infrage kommenden AHKs informiert. Ich favorisierte die AHK Großbritannien und die AHK Dänemark. (https://grossbritannien.ahk.de/de/work-study/unser-job-portal/tax-department https://www.handelskammer.dk/de/jobportal) Ich bewarb mich schließlich bei der Deutsch-Dänischen Handelskammer und erhielt direkt eine Zusage.
Bewerbung (Ablauf, Initiativbewerbung, Auswahlgespräch, etc.):	Ich habe das vorgegebene Kontaktformular auf der Internetseite ausgefüllt. Dort sollte ich auch einen Lebenslauf etc. hochladen. Nach ungefähr einer Woche wurde ich angeschrieben und zu einem Online-Bewerbungsgespräch eingeladen. Bei diesem Gespräch habe ich mit dem Leiter des Teams Legal & Tax zehn Minuten lang gesprochen. Dabei hatte ich eher den Eindruck, dass es ihm darum ging, mir meine möglichen Aufgaben zu erklären, um Enttäuschungen vor Ort zu vermeiden. Während des Gesprächs wurde mir mitgeteilt, dass es nicht zwangsweise notwendig ist, dass ich dänisch sprechen kann. Trotz einer eingeräumten Bedenkzeit von einer Woche~~,~~ stimmte ich dem Angebot nach einem Tag zu. Genauere Details und meinen Praktikumsvertrag erhielt ich etwa einen Monat später.
Wohnungssuche:	Ich habe meine Ansprechpartnerin bei der AHK nach Tipps zur Wohnungssuche gefragt. Sie sagte mir, typisch wäre es verschiedenen Facebookgruppen beizutreten und auf verschiedenen Internetseiten zu recherchieren. **Facebook-Gruppen - Wohnungssuche** ○ "Accommodation in Copenhagen" ○ "Leje i Kobenhavn - Rooms for rent in Copenhagen" ○ "Roommate Copenhagen" ○ "Room for rent in Copenhagen" **Wohnungssuche** ○ https://coliving.movinn.com/cities/copenhagen ○ https://www.findroommate.dk/ Insgesamt war ich von meiner Ausbeute bei diesen Seiten sehr enttäuscht. Entweder gab es Angebote, die mir absolut unseriös erschienen oder die so teuer waren, dass sie nicht in Frage kamen. Auch waren Angebote für eine Kurzzeitvermietung meist nur zeitnah

	vor dem potenziellen Einzug zu finden. Dies kam für mich nicht in Betracht, weil ich nicht bis kurz vorher ohne die Sicherheit eine Wohnung zu haben, verbleiben wollte. Nach einer ausführlichen Suche auf Airbnb bin ich schließlich auf meinen kleinen Bungalow in einem Vorort von Kopenhagen (ca. 15 km bis zur Arbeit) gestoßen. Zum täglichen Fahrradfahren war es mir zwar zu weit, aber unter der Woche fuhr alle zehn Minuten eine Bahn, welche mich in 30 Minuten zur Arbeit brachte. Zwar war die Wohnung mit ca. 730 € im Monat immer noch nicht wirklich günstig, eine andere Praktikantin erzählte jedoch, dass sie für ein Zimmer im Studentenwohnheim (und ich habe Küche, Bad, Flur und ein geräumiges Schlafzimmer) über 1000 € im Monat bezahle. Auch kam ein Zimmer im Studentenwohnheim für mich nicht in Frage, da die Mindestmietdauer drei (zum Teil sogar sechs) Monate beträgt, so dass dies für meinen Aufenthalt zu lange gewesen wäre.
Versicherung:	Ich war über meine Krankenkasse in Deutschland krankenversichert. Haftpflicht- & unfallversichert war ich über meinen Arbeitgeber.
Telefon-/Internetanschluss im Zielland:	Ich verwendete meinen in Deutschland gebuchten Handytarif (EU-Roaming).
Bank/ Kontoeröffnung:	Ich nutzte meine heimische Bankverbindung (Kreditkarte).
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges:	Meine Wohnung gefiel mir wirklich gut und die Vermieter waren sehr nett. Wenn man gerne etwas außerhalb und in der Nähe zur Natur wohnt, eine wirkliche Empfehlung. https://www.airbnb.de/rooms/9469718?search_mode=regular_search&adults=1&check_in=2025-05-05&check_out=2025-05-10&children=0&infants=0&pets=0&source_impression_id=p3_1741465144_P3U7eXoobxJlMtZu&previous_page_section_name=1000&federated_search_id=b2386d12-5ef2-4964-9a55-ab2592dcb4dc

INFORMATIONEN ZUR PRAKTIKUMSSTELLE

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie das Praktikum abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Art des Praktikums:	Es handelte sich um ein freiwilliges Praktikum im Bereich Legal & Tax.

Aufgaben im Praktikum: konnten Sie Erlerntes umsetzen? Waren Sie über-/unterfordert? etc.	Ich habe im Schwerpunkt Steuerrecht studiert und bei der Auswahl meines Praktikums in diesem Bereich tätig werden wollen. Mein im Studium erlerntes Wissen konnte ich nun in der Praxis selbst anwenden und quasi als Grundlage verwenden. (vor allem Umsatzsteuer-recht) Darüber hinaus haben mich vor allem die im Studium erlernten Grundfähigkeiten (Umgang mit (unbekannten) Normen, Sachverhalte erkennen & subsumieren etc.) weitergebracht.
Betreuung: (Einführungs-/Abschlussgespräch, wöchentl./monatl. Rücksprache, etc.)	Am Anfang meines Praktikums zeigte mir eine festangestellte Mitarbeiterin aus meinem Team, mit der ich vor meinem Praktikum auch Email Kontakt hatte, eine PowerPoint Präsentation über die Organisationsstruktur der Handelskammer und auch über die internen Arbeitsabläufe (gemeinsames Mittagessen etc.). Anschließend führte sie mich eine Runde durchs Büro, so dass ich alle Gesichter mal gesehen habe und auch jeder mich mal gesehen und meinen Namen gehört hatte. Dies hat mir eine gute Orientierung und Sicherheit gegeben. Während meines Praktikums wurden mit mir immer wieder meine Ergebnisse zu Aufgaben besprochen. Insgesamt hatte ich das Gefühl eigenständig arbeiten zu dürfen, wobei immer die Möglichkeit bestand mich bei meinen Vorgesetzten abzusichern und nachzufragen.
soziale Kontakte während des Praktikums:	Ich habe mich am Wochenende gelegentlich mit der anderen Praktikantin aus meinem Team getroffen und habe außerdem einmal wöchentlich einen Runners Club besucht. Die Mittagspausen haben wir in der Regel mit allen Kollegen (aus allen Teams) beim gemeinsamen Mittagessen verbracht. Einmal waren wir als „Betriebsausflug“ nach der Arbeitszeit mit einigen Kollegen im Museum of Illusions København und haben dort einfach ein paar schöne Stunden verbracht. Auch waren wir an einem besonders schönen Nachmittag nach der Arbeit noch im Kongens Haven (Park), um zusammen zu sitzen & zu erzählen.
Sprachkenntnisse (Nutzen, Verbesserung, etc.):	Durch die tägliche Berührung mit der dänischen Sprache konnte ich einfache Sätze: Begrüßung, Bitte, Danke beim Einkaufen etc. erlernen. Darüber hinaus konnte ich im täglichen Einsatz meine

	Englischkenntnisse verbessern (Kontakt mit manchen Kunden, im Runners Club etc.).
kurze Gesamtbewertung des Aufenthaltes: fachlicher/ privater Nutzen; was waren Ihre Erwartungen – wurden diese erfüllt? Was war besonders gut/ nicht so gut?	Die Zeit in Kopenhagen war eine echte Bereicherung und hat mir große Lust gemacht, bald mit dem Referendariat zu starten. Meine tägliche Arbeit war sehr abwechslungsreich und ich konnte das erste Mal meine im Studium erworbenen Fähigkeiten wirklich in der Praxis einsetzen. Auch ist es einfach spannend gewesen das im Studium in der Theorie gelernte Wissen nun in der Praxis selbst anwenden zu können. Bsp. im Studium hatte ich Steuerrecht im Schwerpunkt. Hier durfte ich Umsatzsteuer- & Einkommenssteuererklärungen sowohl an das deutsche als auch an das dänische Finanzamt abgeben. Auch privat hat mich meine Zeit hier weitergebracht. Mein Englisch hat sich verbessert. Ich habe viel erlebt und meine Zeit hier hat sich über weite Teile angefühlt, als würde ich einen Traum leben. (bisschen wie in einem Naturfilm über Skandinavien). Besonders viel Glück hatte ich aber auch mit dem Wetter. Wie meine dänische Arbeitskollegin sagte: so einen schönen Frühling habe sie schon seit Jahren nicht mehr erlebt. Auch gerade deshalb konnte ich neben meinem Praktikum viel draußen unterwegs sein und Dinge erleben.
Dauer des Praktikums: zu kurz, richtig, zu lang – Empfehlung über optimale Dauer	Mein Praktikum dauerte 2 Monate. Beim Bewerbungsgespräch sagte man mir, dass grundsätzlich nur Praktikanten für mindestens drei Monate beschäftigt würden. Die anderen Praktikanten (auch aus anderen Teams) blieben auch alle mindestens so lange.
Durchschnittliche monatliche Ausgaben im Ausland in € ; Mehrkosten ggü. Ausgaben in Deutschland:	Generell sind die Lebenshaltungskosten in Dänemark höher als in Deutschland, so dass man für den täglichen Gebrauch mit höheren Ausgaben rechnen sollte. Ich habe monatlich für meine Wohnung ca. 730 € und ca.115 € für das Ticket für die öffentlichen Verkehrsmittel bezahlt. Erfreulich ist, dass ich für 100 dänische Kronen im Monat (ungefähr 14 €) am gemeinsamen Mittagessen des Arbeitgebers teilnehmen durfte.
Was sollte man unbedingt wissen/ beachten?	Wenn du bei der Deutsch-Dänischen Handelskammer im Bereich Legal & Tax ein Praktikum machst, wirst du ein echter Teil des Teams. Du hast selbst Kundenkontakt, reichst eigenständig

	Dinge beim (dänischen) Finanzamt ein etc.. Wer ein Praktikum erwartet, wo er jede Woche in einen neuen Bereich reinschnuppert und quasi viele verschiedene Abteilungen durchläuft, ist bei diesem Praktikum nicht richtig.
Sind Sie der Meinung, dass Ihnen das Praktikum bei der Ausübung Ihres zukünftigen Berufs (bitte angeben) von Nutzen sein wird? Wenn ja, in welcher Weise? Wenn nein, warum nicht?	Ich habe einen ausführlichen Einblick in die Verwaltungsabläufe in einem Unternehmen erhalten und vor allem auch die dort vorhandene Software angewendet (Outlook, Excel, Dokumentenmanagementsystem …). Ich habe gelernt meine Termine und die Termine der anderen zu verwalten und meinen Tagesablauf danach zu koordinieren.
Können Sie die Stelle weiterempfehlen? (bitte begründen) Wenn ja, wäre Ihre Praktikumsstelle bereit, auch zukünftig PraktikantInnen aufzunehmen?	Ja, ich kann sie auf jeden Fall weiterempfehlen. Man merkte, dass die AHK Dänemark auf die Zusammenarbeit mit Praktikanten eingestellt ist und dauerhaft mehrere Praktikanten beschäftigt. Ich fühlte mich von Anfang an gut begleitet. So gab es für quasi alle Aufgaben, die ich zu erledigen hatte, gut erklärende Prozessbeschreibungen. Daneben konnte ich aber auch immer noch einmal nachfragen. Ich gehe davon aus, dass die Handelskammer auch zukünftig Praktikanten aufnehmen wird. Ich habe gesehen, dass momentan nur Ausschreibungen für andere Teams online sind. Mir wurde aber gesagt, dass man sich dennoch auch für das Team Legal & Tax initiativ bewerben könne.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges	Mein Tipp, um neben dem Praktikum im Ausland Anschluss zu finden, sind auf jeden Fall Running Clubs. Ich habe einfach gegoogelt und für mich zeitlich passende ausprobiert. https://www.runningclubscopenhagen.dk/ Ein weiterer Tipp sind die Trolle von Thomas Dambo. Diese zu suchen, hat mir viel Spaß gemacht. https://www.opdagdanmark.dk/de/trolde-kort-danmark/

Sind Sie mit einer anonymisierten Veröffentlichung des Berichts auf der Website www.eu-servicepoint.de einverstanden?

Ja ☒ Nein ☐